Direktor:
MMag. Dr. Johannes Landlinger
Auf der Gugl 30, 4020 Linz
www.bspa.at/linz
infolinz@bspa.at

Österreichische Instruktor*innenausbildung

Abteilungsvorstand: Mag. Christian Hackl
Sekretariat:
Telefon: +43 732 652352
E-Mail: infolinz@bspa.at

12.11.2026

Ausschreibung zur Ausbildung von Instruktor*innen für SPORTAEROBIC 2027/28 (B-LIZENZ)

Die Bundessportakademie Linz führt in Zusammenarbeit mit Turnsport Austria eine staatlich geprüfte Instruktor*innen-Ausbildung für Sportaerobic durch.

Ausbildungsleitung

Jan Kollmann MSc

Fachverband

Turnsport Austria (Schwarzenbergplatz 10, 1040 Wien), Franziska Gschlad MSc (Turnsport Austria Akademie-Leitung), Tel. Nr.: +43 1 505 51 79-11, E-Mail: franziska.gschlad@turnsport.at, Internet: www.turnsport-austria.at

Ausbildungstermine

Anmeldeschluss	06.12.2026	
Eignungsprüfung	07.01.2027	Linz
1. Kursteil	07.01. – 10.01.2027	Linz
2. Kursteil	23.03. – 29.03.2027	Linz
3. Kursteil	12.05. – 14.05.2027	Linz
Abschlussprüfung	14.05.2027	Linz

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt online an die BSPA Linz unter: www.bspa.at/linz/ausbildungen. Es gilt **bei allen Unterrichtseinheiten Anwesenheitspflicht**. Melden Sie sich bitte nur an, wenn Sie den Kurs vollständig besuchen können. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt, ausschlaggebend ist hier das Eingangsdatum der Anmeldung. Bitte teilen Sie uns Adress- oder Namensänderungen während des Kurses umgehend mit.

Ausbildungsziel

Das Ausbildungsziel beinhaltet die kompetente Planung, Organisation, Durchführung und Analyse von Trainingseinheiten mit Nachwuchssportler/innen sowohl in allgemeinen als auch spezifischen Trainingsbereichen.

Besonderer Schwerpunkt liegt auf der qualitativen Weiterentwicklung der in der C-Trainer*innen-Ausbildung erworbenen Kenntnisse. Die Teilnehmer*innen sollen befähigt werden, Trainingsinhalte strukturiert aufzubauen, technisch korrekt zu demonstrieren sowie sportartenspezifische Inhalte methodisch sinnvoll zu vermitteln. Ein zentrales Element der Ausbildung ist die sichere und technisch präzise Handhabung der Handgeräte, um Bewegungsabläufe korrekt vorzeigen und im Coaching kompetent korrigieren zu können.

Zielgruppe

Die Ausbildung richtet sich an Absolvent*innen der C-Trainer*innen-Ausbildung (ehem. Übungsleiterausbildung) für Sportaerobic, die ihre fachlichen und praktischen Kompetenzen vertiefen und eine staatlich geprüfte B-Lizenz erwerben wollen.

Angesprochen werden Trainer*innen, die im Nachwuchs- oder Leistungsbereich tätig sind bzw. eine verantwortungsvollere Rolle in der Trainingsgestaltung übernehmen möchten und ihre methodisch-didaktischen Fähigkeiten weiter professionalisieren wollen.

Aufnahmebedingungen

- **Eine Turnsport Austria bzw. eine vom Turnsport Austria lizenzierte Ausbildung als C-Trainer*in ist für die Aufnahme in diese Ausbildung erforderlich**
  (Der Nachweis über die positiv abgeschlossene Ausbildung muss der Anmeldung beigelegt werden)
- Das **ärztliche Attest** über die medizinische Eignung ist bei der Anmeldung oder spätestens eine Woche vor der Eignungsprüfung bzw. vor Kursbeginn einzureichen. Dieses darf zum Zeitpunkt des Kursantritts maximal 6 Monate alt sein. Ohne ärztliches Attest ist eine Kursteilnahme nicht möglich.
- Aufnahmebewerber*innen müssen im Jahr der Abschlussprüfung das 18. Lebensjahr vollendet haben.
- Vor Beginn des Kurses wird eine Eignungsprüfung durchgeführt, bei der die Aufnahmebewerber*innen weder unfall- noch krankenversichert ist.
- Qualifikation im Bereich „**Erste Hilfe**“ durch den erfolgreichen Abschluss eines den Vorgaben bekannter Rettungseinsatzorganisationen entsprechenden Erste-Hilfe-Kurses im Ausmaß von mind. 6 Stunden und nicht älter als 5 Jahre (gerechnet vom Ausbildungsbeginn). Der **Nachweis** muss spätestens vor dem letzten Kursteil vorliegen.
- Der Unterricht und die Prüfungen werden in deutscher Sprache abgehalten. Aus diesem Grund ist das B2 Niveau nach dem GER (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen) Voraussetzung. Im Bedarfsfall ist die Bestätigung des angeführten Niveaus der Anmeldung beizulegen.

Eignungsprüfung

Vor Beginn der Ausbildung ist eine Eignungsprüfung zu absolvieren. Diese dient der Feststellung, inwieweit die Inhalte der C-Trainer*innen-Ausbildung gefestigt und praktisch anwendbar sind.

Die Eignungsprüfung umfasst einen kurzen praktischen Lehrauftritt, in dem die Bewerber*innen eine vorbereitete Trainingseinheit bzw. Trainingsausschnitt anleiten. Zusätzlich kann die technische Ausführung grundlegender Bewegungsformen, sowie der sichere Umgang mit den Handgeräten überprüft werden.

Es werden insbesondere folgende Kompetenzen beurteilt:

- Methodisch-didaktischer Aufbau der Übungseinheit
- Technisch korrektes Demonstrieren von Elementen
- Fachgerechter Umgang mit Handgeräten
- Coaching-Kompetenz und Korrekturverhalten
- Auftreten und Kommunikationsfähigkeit.

Sonderbedingungen

Geprüfte Leibeserzieher*innen, Diplomsportlehrer*innen, Trainer*innen und Instruktor*innen, sowie Studierende an den österreichischen Instituten für Sportwissenschaften können vom Besuch jener allgemeinen Lehrveranstaltungen dispensiert werden, von denen sie gleichwertige Prüfungen im Rahmen ihrer Ausbildung abgelegt haben. Die Teilnahme an den Prüfungen in jenen Unterrichtsgegenständen, die im Rahmen der Abschlussprüfung geprüft werden, ist jedoch verpflichtend. **Entsprechende Unterlagen sind dem Kursleiter der Ausbildung zu Beginn des Kurses vorzulegen, eine spätere Anrechnung kann nicht erfolgen.**

Abschlussprüfung

Die Abschlussprüfung wird von einer staatlichen Prüfungskommission abgehalten, wobei die Vortragenden als Fachprüfer*innen eingesetzt werden. Eine Zulassung zur Abschlussprüfung kann erst nach positiver Ablegung aller Vorprüfungen und einem Nachweis von mindestens 20 (gehaltenen und dokumentierten) Praxiseinheiten im Verein oder ähnlichen Einrichtungen erfolgen.

Gegenstände der Abschlussprüfung

Je eine mündliche Prüfung in: Bewegungslehre und Biomechanik, Sportbiologie, Trainingslehre.
Je eine praktische Prüfung in: Allgemeine praktisch-methodische Übungen (Lehrauftritt),
Spezielle praktisch-methodische Übungen (Lehrauftritt)

Kurskosten

Der Kursbesuch (Unterricht + sämtliche Prüfungen) ist kostenlos. Für Aufenthalts- und Verpflegungskosten müssen Sie jedoch selbst aufkommen. Weiters ist ein Betrag von 200 € für Lehrunterlagen sowie Arbeitsmittelbeiträge (Sporthallen, Diagnosekosten, Materialkosten etc.) zu entrichten (Infoschreiben mit Zahlungsaufforderung folgt nach Anmeldeschluss seitens der BSPA Linz).

Der verbleibende Restbetrag wird Ihnen nach Kursende auf das bei der Anmeldung angegebene Konto zurück überwiesen. Sollten Sie die Eignungsprüfung nicht bestehen, wird Ihnen der Betrag zur Gänze refundiert.

Wird eine Unterkunft am Kursort benötigt, stehen im **Landessportzentrum/Olympiazentrum Linz** Zimmer zur Verfügung. Diese können Sie unter www.sport-ooe.at – Service – Reservierungen buchen.

Grundsätzlich gilt bei allen Unterrichtsveranstaltungen Anwesenheitspflicht. Nur bei gerechtfertigter Entschuldigung ist ein Fernbleiben vom Unterricht möglich, wobei der versäumte Stoff in Form von Feststellungsprüfungen nachzuweisen ist.

Verschiedenes

Die erforderliche Sportbekleidung und –ausrüstung sowie Schreibutensilien sind zum Lehrgang mitzubringen.

Ausbildungsumfang und Lehrplan:
https://www.bspa.at/fileadmin/user_upload/Anlage_C.1_Sportinstruktorinnen_und_Sportinstruktoren_10_18.pdf

MMag. Dr. Johannes Landlinger
Direktor

Mag. Christian Hackl
Abteilungsvorstand